



**VVGS**

**Vereinigung der Verwaltungsangestellten  
der Gemeinden des Sensebezirks**



---

## **Protokoll der 90. Tagung vom 6. September 2013 in Schmitten**

---

### **Tagesprogramm**

08.00 Uhr	Besammlung im Restaurant Kreuz Schmitten (Kaffee und Gipfeli)
08.30 Uhr	Beginn der Generalversammlung im Begegnungszentrum Schmitten
09.30 Uhr	Abfahrt in Schmitten nach Signal de Bougy (Mittagessen)
13.45 Uhr	Besuch des Palais des Nations in Genf
17.15 Uhr	Apéro im Restaurant Kreuz offeriert von der Gemeinde Schmitten

### **Generalversammlung**

**Vorsitz:** Margrit Mäder, Präsidentin

**Protokoll:** Stephanie Aeberhard, Gemeinde Schmitten

**Anwesende Mitglieder:** 81

**Gäste:** Herr Ständerat Dr. Urs Schwaller  
Herr Oberamtmann Nicolas Bürgisser  
Herr Vize-Oberamtmann Urs Stampfli  
Herr Ivo Zumwald, Vize-Ammann Gemeinde Schmitten

**Entschuldigungen:** Diverse

**Stimmzähler(in):** Daniel Baeriswyl und Yolande von Gunten

### **Traktanden:**

1. Begrüssung
2. Protokoll der 89. Tagung vom 07.09.2012 in Heitenried
3. Jahresrechnung und Revisorenbericht 2012/2013
4. Voranschlag 2013/2014
5. Jahresbericht der Präsidentin
6. Teilrevision der Statuten vom 10.09.1999
7. Wahlen
  - 7.1. Kassier
  - 7.2. Sekretärin
8. Tagungsort 2014
9. Ehrungen
10. Verschiedenes

## 1. Begrüssung

Im Namen des Vorstands begrüsst Präsidentin Margrit Mäder die Kolleginnen und Kollegen zur 90. Jubiläumstagung der VVGS in Schmitten. Einen besonderen Willkommensgruss richtet sie an Herrn Ivo Zumwald, Vizeammann von Schmitten, Herrn Ständerat Dr. Urs Schwaller, Herrn Oberamtmann Nicolas Bürgisser sowie Herrn Vize-Oberamtmann Urs Stampfli.

Heute vor genau neunzig Jahren ist die VVGS als Gemeindeschreiberversammlung des Sensebezirks in Alterswil gegründet worden. Der Grund war, dass die Gemeindeschreiber einmal im Jahr berufliche Angelegenheiten besprechen und die Kameradschaft pflegen wollten. In den vierziger Jahren stiessen die Kassiere dazu. Die Gemeindeschreiberversammlung nannte sich fortan Vereinigung der Gemeindefunktionäre des Sensebezirks. Die Tagung von 1999 beschloss dann eine Öffnung der Vereinigung für alle Verwaltungsangestellten. Gleichzeitig wurde der heutige Namen Vereinigung der Verwaltungsangestellten der Gemeinden des Sensebezirks eingeführt, erstmals Statuten eingesetzt und das Logo mit der Hand als Symbol des Handreichens zu Dienstleistungen genehmigt. Die VVGS ist bei den sehr gut vernetzten Mitgliedern stark verankert. Die Zielsetzungen sind seit der Gründung grundsätzlich die gleichen geblieben: Zusammenarbeit und Koordination, Stellungnahme zu Vernehmlassungen, Förderung der fachlichen Kompetenz, Förderung der Weiterbildung, Pflege von Freundschaft und Kollegialität, Einsetzen von Arbeitsgruppen. Die Vereinigung hat sich in den neunzig Jahren ihres Bestehens immer mit Erfolg den dauernden Veränderungen angepasst, von der Amtsstube bis heute zum modernen öffentlichen Dienstleistungsbetrieb mit 24-Stunden-Onlineschalter. Die Aufgaben der öffentlichen Verwaltungen werden laufend grösser, anspruchsvoller und komplexer. Die VVGS freut sich, die jahrzehntelange Erfahrung und ihr Wissen auch künftig in den Dienst und zum Wohl der Bevölkerung und der Behörden des Sensebezirks zu stellen. Sie ist nicht eine laute Organisation, aber ihr Wirken ist nachhaltig. Die VVGS bewegt seit neunzig Jahren und wird dies auch künftig tun.

### **Grussworte von Nicolas Bürgisser, Oberamtmann**

Oberamtmann Nicolas Bürgisser gratuliert der Vereinigung zum 90-jährigen Jubiläum und für die stets gute Arbeit, welche die Gemeinden zum Wohle der Bevölkerung leisten.

In 10 Jahren steht das 100-jährige Jubiläum vor der Türe. Wer weiss vielleicht erhält die Vereinigung zu diesem Jubiläum vom Staatsrat den Jubiläumswein. Versprechen kann er dies aber nicht.

### **Grussworte von Ivo Zumwald, Vize-Ammann der Gemeinde Schmitten**

Der Vize-Ammann der Tagungsgemeinde begrüsst die Anwesenden in Schmitten. Er erläutert kurz die wichtigsten Projekte der Gemeinde Schmitten und wünscht allen einen schönen Ausflug nach Genf.

Die VVGS konnte seit der letzten Generalversammlung Neumitglieder gewinnen, welche in den verschiedenen Verwaltungen des Sensebezirks ihre Arbeit aufgenommen haben.

Die anwesende Neumitglieder stellen sich kurz vor:

<b>Vorname, Name</b>	<b>Funktion</b>	<b>Gemeinde</b>
<i>Patric Sommer</i>	<i>Bereichsleiter Tiefbau / Umwelt</i>	<i>Bösingen</i>
<i>Ramona Waeber</i>	<i>Sachbearbeiterin Steuern</i>	<i>Düdingen</i>
<i>Brühlhart-Portacci Patricia</i>	<i>Sachbearbeiterin Gebühren</i>	<i>Düdingen</i>
<i>Hostettler Priska</i>	<i>Sachbearbeiterin EWK</i>	<i>Düdingen</i>
<i>Forster Brigitte</i>	<i>Sozialarbeiterin</i>	<i>Düdingen</i>
<i>Brügger Brunner Julia</i>	<i>Sozialarbeiterin</i>	<i>Düdingen</i>
<i>Goetschmann Nadine</i>	<i>Verwaltungsangestellte</i>	<i>Plaffeien</i>
<i>Fontana Stefanie</i>	<i>Sachbearbeiterin Gemeindekasse</i>	<i>Plaffeien</i>
<i>Siegenthaler Patricia</i>	<i>Verwaltungsangestellte</i>	<i>Wünnewil-Flamatt</i>

## 2. Protokoll der 89. Tagung vom 07.09.2012 in Heitenried

Das Protokoll wurde per E-Mail mit der Einladung versandt und kann unter [www.vvgs.ch](http://www.vvgs.ch) heruntergeladen werden. Bis 10 Tage vor der heutigen Versammlung gingen beim Vorstand keine Änderungswünsche ein.

### Antrag des Vorstandes:

Der Vorstand stellt der Versammlung den Antrag, das Protokoll mittels Applaus und Dank an den Verfasser Stefan Spicher zu genehmigen.

### Beschluss:

Die Versammlung folgt einstimmig dem Antrag des Vorstandes.

## 3. Jahresrechnung und Revisorenbericht 2012/2013

Kassier Francis Stucki erörtert die wichtigsten Kennzahlen der Jahresrechnung 2012/2013. Die Generalversammlung vom letzten Jahr weist einen Aufwand von Fr. 3'963.10 aus. Grösster Posten auf der Ertragsseite ist mit Fr. 7'400.00 die Einnahmen der Mitgliederbeiträge.

### Kennzahlen Jahresrechnung 2012/2013:

Aufwand	Fr.	6'057.60
Ertrag	Fr.	7'965.15
Ertragsüberschuss (Vermögenszunahme)	Fr.	1'907.55
Eigenkapital 30.06.2013	Fr.	32'405.65

### Bericht der Revisoren:

Die Rechnung 2012/2013 wurde von den Revisoren Nadine Julmy und Matthias Thürler geprüft. Die Buchhaltung ist vollständig und korrekt geführt und weist einen Ertragsüberschuss von Fr. 1'907.55 aus. Im Namen der Revisoren dankt Nadine Julmy dem Kassier für die gute Arbeit und empfiehlt der Versammlung die Jahresrechnung zu genehmigen.

### Antrag des Vorstandes:

Der Vorstand stellt der Versammlung den Antrag zur Genehmigung der Jahresrechnung 2012/2013 mit einem Gewinn von Fr. 1'907.55 und die Erteilung der Décharge für den Kassier Francis Stucki.

### Beschluss:

Die Versammlung genehmigt die Jahresrechnung 2012/2013 einstimmig und erteilt dem Kassier die Décharge.

## 4. Voranschlag 2013/2014

Kassier Francis Stucki informiert, dass auf der Aufwandseite die Kosten der Generalversammlung (Fr. 6'855.00) im Vergleich zum letzten Jahr höher budgetiert sind, da es sich um eine Jubiläumsversammlung mit anschliessendem Ausflug handelt. Ebenfalls wurden auf der Aufwandseite ein Betrag von Fr. 5'500.00 für die Erstellung einer neuen Homepage budgetiert. Auf der Ertragsseite gibt es keine grösseren Abweichungen zum letzten Jahr.

Aufwand	Fr.	14'555.00
Ertrag	Fr.	7'960.00
Aufwandüberschuss(Vermögensabnahme)	Fr.	6'595.00
Eigenkapital 30.06.2014	Fr.	25'810.65

### Antrag des Vorstandes:

Der Vorstand stellt der Versammlung den Antrag zur Genehmigung des Voranschlags 2013/2014.

### Beschluss:

Die Versammlung genehmigt den Voranschlag 2013/2014 einstimmig.

## 5. Jahresbericht der Präsidentin

Präsidentin Margrit Mäder hält das vergangene Vereinsjahr wie folgt fest:

Der Vorstand befasste sich an vier Sitzungen mit den laufenden Geschäften, insbesondere mit der Statutenrevision, den Wahlvorschlägen zuhanden der heutigen GV sowie mit Fragen zur beruflichen Aus- und Weiterbildung an der Hochschule für Wirtschaft (HSW) in Freiburg.

Der Fachkurs Bauverwaltung an der HSW ist von 13 Teilnehmern(innen) besucht worden. Die Präsidentin gratuliert allen zum erfolgreichen Abschluss des Lehrgangs. Die Zertifikate werden am 13. September 2013 überreicht. Die Präsidentin wird an dieser Feier teilnehmen. In Planung sind ein Diplomkurs Bauverwaltung sowie ein vierter Basiskurs. Im Verlaufe dieses Monats werden entsprechende Gespräche geführt.

Die Präsidentin dankt den Mitgliedern der internen Arbeitsgruppen Geschäftsverwaltung und Azubi SenSee sowie der kantonalen Arbeitsgruppe HRM2 für ihre wertvolle Arbeit.

Der Jahresbericht wird ohne Ergänzungen und mit Dank von der Versammlung zur Kenntnis genommen.

Vizepräsident Fredy Huber dankt der Präsidentin für den Jahresbericht und die geleistete, grosse Arbeit für die Vereinigung.

**Beschluss:**

Die Versammlung genehmigt den Jahresbericht ohne Einwände mit einem kräftigen Applaus.

## 6. Teilrevision der Statuten vom 10.09.1999

Die revidierten Statuten wurden per Email zu- und auf der Webseite des VVGS zum Download bereitgestellt. Die Versammlung hat keine Bemerkungen und Änderungen anzubringen.

**Antrag des Vorstandes:**

Der Vorstand stellt der Versammlung den Antrag die revidierten Statuten zu genehmigen.

**Beschluss:**

Die Versammlung genehmigt die revidierten Statuten einstimmig.

## 7. Wahlen

**7.1. Kassier**

Françis Stucki hat seine Demission als Kassier der Vereinigung bekannt gegeben. Der Vorstand dankt ihm für die angenehme Zusammenarbeit und die grosse, sorgfältige Arbeit als Kassier der VVGS seit 2005. Als Anerkennung für die geleisteten Dienste überreicht ihm der Vorstand ein Geschenk. Die Versammlung bedankt sich bei Francis Stucki mit einem kräftigen Applaus.

**Antrag des Vorstandes:**

Der Vorstand schlägt Stefan Spicher, Gemeindeverwalter Heitenried, als neuen Kassier zur Wahl vor.

Aus der Versammlung werden keine anderen Vorschläge eingebracht.

**Beschluss:**

Die Versammlung wählt Stefan Spicher mit einem kräftigen Applaus zum Kassier.

**7.2. Sekretärin**

Mit der heute beschlossenen Statutenrevision gehört dem Vorstand neu eine ständige Sekretärin oder ein ständiger Sekretär an.

**Antrag des Vorstands:**

Der Vorstand schlägt Andrea Portmann, Gemeindeschreiberin Ueberstorf, als Sekretärin zur Wahl vor.

Aus der Versammlung werden keine anderen Vorschläge eingebracht.

**Beschluss:**

Die Versammlung wählt Andrea Portmann mit einem kräftigen Applaus zur Sekretärin.

## 8. Tagungsort 2014

Der Vorstand schlägt der Versammlung vor, die nächste Tagung in der Gemeinde Oberschrot durchzuführen.

Ein grosser Dank an die Gemeinde Oberschrot, die sich bereit erklärt die VVGS im nächsten Jahr in Oberschrot zu empfangen.

## 9. Ehrungen

Gemeindeschreiber Thomas Bürgy, Düdingen, würdigt die langjährigen Dienste von Robert Kuriger und Hansueli Krummen in einem eindrücklichen Laudatio.

**Pensionierung: Robert Kuriger, Sachbearbeiter Steuern, Gemeinde Düdingen**

Robert Kuriger hat im Jahr 1990 als kaufmännischer Angestellter auf der Finanzverwaltung Düdingen angefangen. Er hat während 22 Jahren im Dienste der Gemeinde Düdingen gearbeitet. Seine Arbeit umfasste vor allem die Steuern und Gebühren. Nach der Umstrukturierung kümmerte er sich zusätzlich um die AHV-Agentur, Ergänzungsleistungen und Prämienverbilligungen.

Mit der Informatik stand Robert auf Kriegsfuss, doch mit seiner freundlichen und kundenorientierten Art meisterte er manche Situation. Mancher Steuerzahler hat sich verärgert am Schalter gemeldet und nach einer halben Stunde den Schalter zufrieden verlassen.

**Pensionierung: Hansueli Krummen, Sozialarbeiter, Gemeinde Düdingen**

Hansueli Krummen trat seine Stelle auf der Gemeindeverwaltung Düdingen im Jahr 1990 an. Düdingen zog damals den ersten professionellen Sozialdienst im Bezirk auf. Hansueli leistete viel Pionierarbeit dafür.

Als Sozialarbeiter hat man viel mit Menschen zu tun, welche am Rande unserer Gesellschaft stehen. Hansueli verstand es, diesen Menschen mit einer Mischung von Hilfeleistung, Entgegenkommen aber auch Forderungen zu unterstützen. Der Respekt und die Menschenwürde standen für ihn stets im Vordergrund. Hansueli fiel durch seine Frohnatur auf, war er doch immer für einen guten Spruch zu haben.

Hansueli Krummen bedankt sich bei allen für die stets gute Zusammenarbeit.

Im Verlaufe des Jahres wurden Dominik Andrey (Berufsbeistandschaft Sense-Unterland) und Rita Kaltbrunner (Sozialdienst Wünnewil-Flamatt) ebenfalls pensioniert. Leider konnten die beiden an der heutigen Sitzung nicht teilnehmen.

Mit einem herzlichen Applaus wird Robert Kuriger, Hansueli Krummen, Rita Kaltbrunner und Dominik Andrey die Freimitgliedschaft erteilt.

## 10. Verschiedenes

### **Herr Ständerat Dr. Urs Schwaller**

---

Herr Ständerat Dr. Urs Schwaller bedankt sich für die Einladung zur diesjährigen Versammlung. In einer interessanten Rede richtet er einige Worte an die Versammlung.

### **Präsidentin Margrit Mäder**

---

Herr Norbert Vonlanthen, Geschäftsführer und Verwaltungsratspräsident der Trans-Auto AG hat der Präsidentin gestern in einer spontanen Art und Weise telefonisch mitgeteilt, dass Trans-Auto AG und KEVAG aus Anlass des 90. Jubiläums der VVGS einen Betrag von Fr. 1'000.00 an das Mittagessen des heutigen Ausflugs sponsern. Dies als Anerkennung für die grosse Arbeit, welche die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Gemeinden des Sensebezirks täglich leisten. Die Versammlung dankt Herrn Vonlanthen mit einem kräftigen Applaus für diese grosszügige Geste.

Aus der Versammlung werden keine Wortbegehren gestellt.

Die Präsidentin, Margrit Mäder, schliesst die 90. Generalversammlung der VVGS mit einem herzlichen Dank an die Gemeinde Schmiten für die Gastfreundschaft. Sie wünscht allen einen angenehmen Tag und den 77 Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Ausflugs, geselligen und kameradschaftliche Stunden sowie eine angenehme Reise nach Genf zum UNO-Palast.

Schluss der Versammlung: 09.20 Uhr

Stephanie Aeberhard  
Tagessekretärin

Margrit Mäder  
Präsidentin